

Wochenvorhersage für die Mühlenkopfschanze

10.11.-16.11.2016

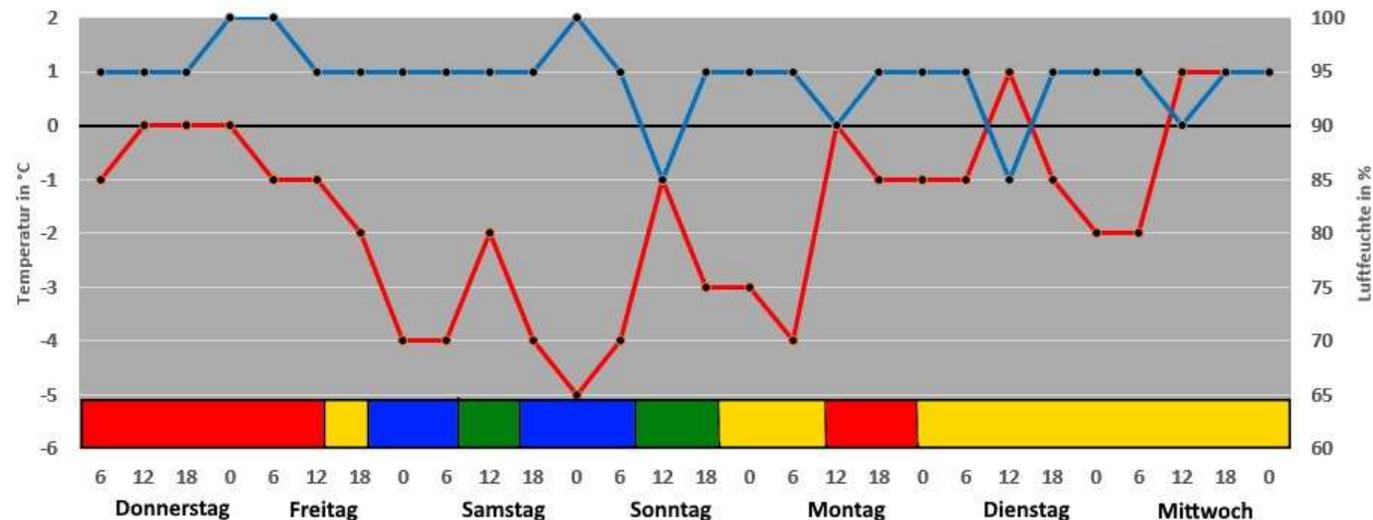


Übersicht:

Die Großwetterlage über Europa beruhigt sich am Wochenende. Gleichzeitig fließt aus Norden kältere Luft ein und die Temperaturen gehen nochmals etwas zurück. Diese Kaltluft erwärmt sich zum Beginn der neuen Woche unter Hochdruckeinfluss nur sehr langsam. In den Nächten ist mindestens bis zur Wochenmitte weiterhin von Frost auszugehen.

Die Naturschneedecke an der Mühlenkopfschanze wird in der Nacht zu Freitag bei Temperaturen um oder etwas über 0 Grad leicht antauen. Danach ist bis Anfang der neuen Woche aber Dauerfrost zu erwarten. Neue Niederschläge sind ab Freitag vorerst nicht zu erwarten.

In den Nächten zu Samstag und Sonntag bestehen an der Schanze bei Temperaturen um -4 Grad (bei Aufklaren auch tiefer) gute Beschneigungsmöglichkeiten. Auch in den Folgenächten sind Temperaturen im leichten Frostbereich zu erwarten. Wie kalt es genau wird hängt davon ab, es für längere Zeit aufklaren kann.



Hinweis: Die Temperatur (rot)- und Feuchtekurve (blau) gibt den zum Stand Mo, 14 Uhr wahrscheinlichsten Stand der Entwicklung für die folgenden sieben Tage da. Die Prognosesicherheit nimmt dabei mit zunehmender Dauer ab. Die farblichen Felder geben die Beschneigungswahrscheinlichkeit (Feuchtkugeltemperatur < -2 °C) wieder. Legende: Rot = 0 -10 %, Gelb = 11-50 %, Grün = 51-80 %, Blau = 81-100 %